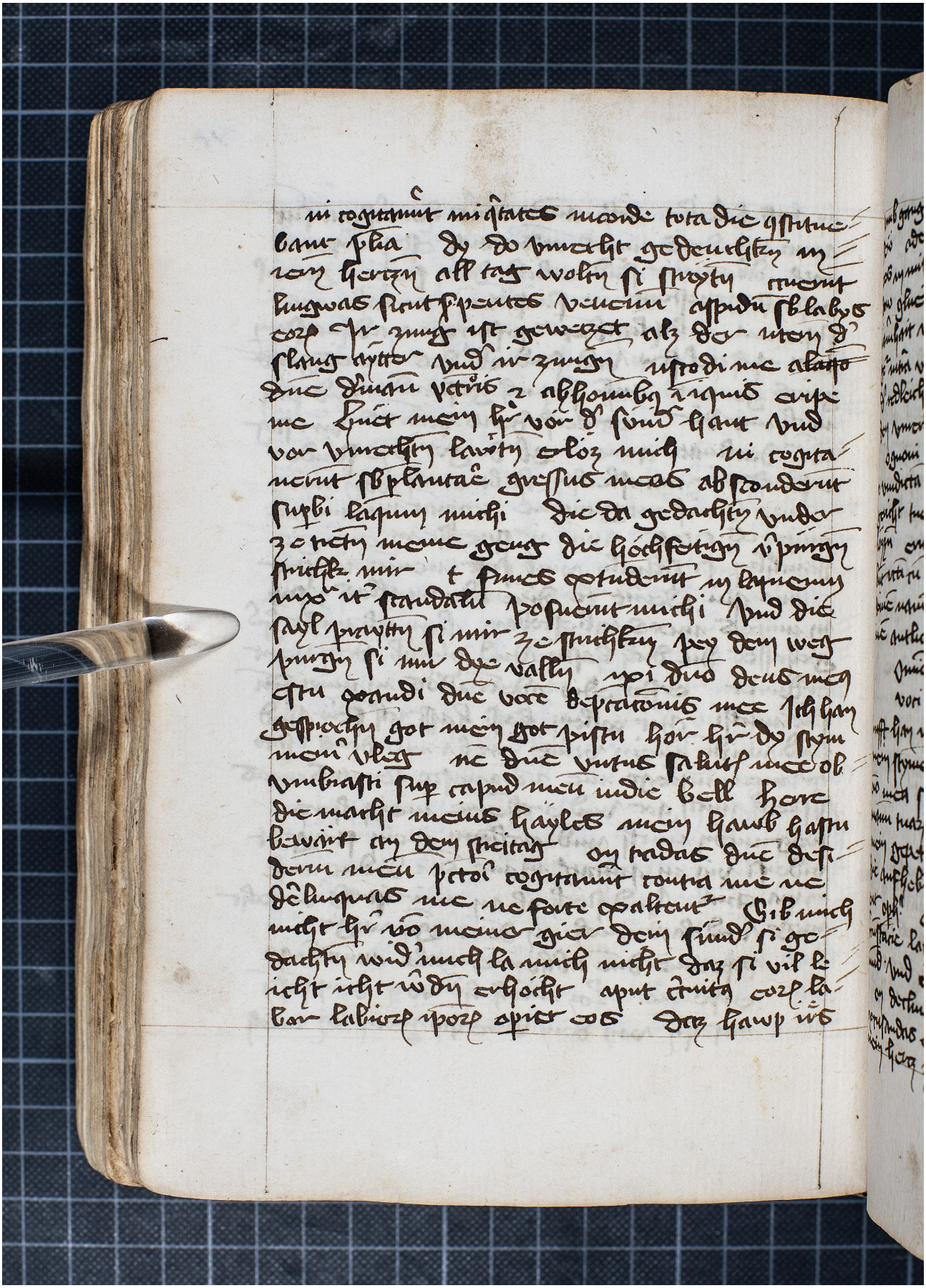
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37129
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



ui cogitauerunt mi ꝗ̃tates mundi tota die gstuc
bam ꝓlia Du do vmarlst gedenckstu in
dein herzen all tag wolten si streyten mem
lingwas stout ꝓpantes venenum aspidu sub labio
corp ꝑ zung ist gewezt alz der ytoy d̃
slang aytter vnd in zungen uprodi me alapo
dne dinam petrus 2 abhomibz 2 ignis arpi
me ꝓuct mein hr vor d̃ sund slant vnd
var vmarlstu lawtn oloz mich ui cogita
uerunt supplantare gressus meos abscondeunt
superbi laqueum michi Die da gedacht vnd
zo retn meine gang die hochfertigen v̊ pergen
strickh mir t funes extenderunt in laqueum
meum iuxta semitam posuerunt michi vnd die
sayl prayten si mir zo strickhen pey dem weg
pergen si mir die valln ego dixi deus meus
es tu audi dne voce deprecationis mee sich han
gesprochen got mein got pistu hor hr do sum
men vlag ne dne virtus salutis mee ob
umbrasti sup caput meum in die bell Hore
die marlst meins haylos mein haub gaspa
lwirt ay dem streitag ne tradas dne desi
derium meum peccatori cogitauerunt contra me ne
deliquas me ne forte exaltent Gib mich
nicht hr vo meine gier dem sund si ge
dacht wid mich la mich nicht daz si vil le
icht icht wider erhocht aput ciuitatem corp la
bor labiorum eorum spiritus eos Daz hawp vos